

# Zeitleiste zur Abenteuerliteratur

Eine Übersicht über Bücher, die sich ausdrücklich mit dem »[Abenteuer](#)« beschäftigen bzw. sich Abenteurern widmen. Die Bandbreite reicht vom Abenteurer als Reisenden über den [Trickster](#) und Künstler bis hin zu Rebellen und erfolgreichen Sozio- und Psychopathen.

Diese Liste kann synoptisch verglichen werden anderen [Zeitleisten](#).

## Abenteurer-Anthologien

Bereits der »Reisebericht« und sicher die Biographie eines einzelnen »Abenteurers« als [biographische Reiseliteratur](#) abstrahieren von der »Wahrheit« und konstruieren eine neue [Wirklichkeit](#), präsentieren eine [Welt-Anschauung](#), indem sie ein geformtes Selbstbild für ein Publikum liefern. Reiseliteratur kann nicht absolut authentisch sein, weil sie für einen Adressaten geschrieben ist, der beim Schreibvorgang mitgedacht wird. Anthologien entfernen sich einen weiteren Schritt vom Individual-Abenteuer. Das Erscheinen einer Anthologie beruht auf der erfolgreichen und anhaltenden Rezeption mehrerer Individual-Abenteurer. Jenseits des zufälligen Erfolgs einzelner Personen und Titel werden unter einem bestimmten Gesichtspunkt Protagonisten als Repräsentanten für etwas ausgewählt, folgen also bereits einem [Stereotyp](#). Die folgenden Anthologien sind nach ihrem Erscheinungsjahr absteigend geordnet und versammeln gleichermaßen, Erlebtes und Erzähltes sowie Metaphorisches.

→ [Liste biographischer Reiseliteratur](#)

## Nach 2000

- Javier de Navascués

*Aventureros del Nuevo Mundo: héroes y villanos que forjaron la América hispánica*

304 S. Córdoba 2023: Sekotia. [Online](#)

Unter den weit gefasssten Abenteurer-Begriff werden subsumiert u.a.: Cautivo, Conquistadora & Conquistadore, Criollo, Encomendera, Misionero, Pionero, Viajero Entretenido, Vidente, Virrey  
..., namentlich:

- María De Estrada, 1486-1548
- Inés Suárez, 1507-1580
- Bernardino De Sahagún, 1499?-1590
- Juan Diego, 1474-1548
- Francisco De Toledo, 1515-1582
- Pedro Sarmiento De Gamboa, 1530?-1592
- Alonso De Sotomayor, 1546-1610
- Bayamo, ?-1556?, Rey De Los Cimarrones
- Felipe Guamán Poma De Ayala, 1526? 1534? 1545?-1620 Aprox.
- Antonio Ruiz De Montoya, 1585-1652
- Juan De Oñate, 1550-1626 Y Gaspar De Villagrá, 1555-1620
- Lautaro, 1534?-1557
- Alonso De Ercilla, 1533-1594
- Lorenzo Bernal, 1516-1595
- Francisco Núñez De Pineda Y Bascuñán, C. 1609-1680
- Diego De Ocaña, C. 1570-1608,
- Catalina De Erauso, 1592-1650, La Monja Alférez

- Thomas Gage, 1602?-1656
- Pedro Chamijo, 1602?-1667
- Martín Del Barco Centenera, 1535-1602
- El Inca Garcilaso De La Vega, 1539-1615
- Juan De Palafox, 1600-1659
- Sor Juana Inés De La Cruz, 1648? 1651?-1695
- Miguel Cabrera, 1695-1768,
- Blas De Lezo, 1689-1741,
- Jorge Juan, 1713-1773
- Antonio De Ulloa, 1716-1795
- Tupac Amaru II, 1738-1781
- Félix De Azara, 1742-1821
- José Celestino Mutis, 1732-1808
- Diego De Alvear, 1749-1830
- Carlos María De Alvear, 1789-1852

## Bis 2000

Ebert, Wolfgang  
 Höllenfahrten, Forscher, Abenteurer und Besessene  
 159 S., VGS Köln 1998

In diesem Bildband geht es um Menschen, [Forscher](#), Abenteurer, Besessene, die sich freiwillig auf Unternehmungen einließen, die sie an die [Grenzen](#) ihrer psychischen und physischen Kräfte brachten. Es wird der Frage nachgegangen, was treibt Menschen dazu, [Risiken](#) einzugehen, die nicht selten mit dem [Tod](#) enden? Der Band erscheint parallel zu einer Fernsehreihe des ZDF.

Claus Süßenberger  
 Abenteurer, Glücksritter und Maitressen  
 Virtuosen der Lebenskunst an europäischen Höfen  
 373 S., Campus Ffm 1996

Porträtiert werden:

- John Law, der Erfinder der Derivate (Finanztitel)
- Marquise de Pompadour
- Graf Cagliostro
- Franz Anton Mesmer
- Lorenzo da Ponte
- Antonio Pérez
- Graf von Bonneval

Kothes, Michael  
 Literarische Abenteuer  
 Dreizehn Porträts  
 158 S., Suhrkamp (TB 2512) 1996

Der Autor beschreibt dreizehn Literaten, die zu Beginn des [19. Jahrhunderts](#) die Grenzen der Kunst auch im Alltäglichen überschritten und zur Avantgarde gezählt wurden: Glücksritter, Paradiesvögel, Außenseiter:

- Arthur Cravan findet sich im Boxring
- Johannes Theodor Baargeld auf den Gipfeln der Alpen
- Jacques Rigaut oder Walter Rheiner versuchten es mit Drogen
- Emil Szittya und Blaise Cendrars wurden zu [Vagabunden](#)
- Jean Rhys und Yvan Goll finden Abenteuer in der Großstadt
- Walter Serner tauchte in die Unterwelt ein
- Peter Altenberg suchte die Nähe der Reichen
- Johannes Baader alias Jesus Christus, der komische Dandy
- Hermann Harry Schmitz
- Bürgerschreck Kurt Schwitters

**Ulrich Wank (Hg.)**

Lust am Abenteuer

Ein Lesebuch

350 S., Piper 1995

Eine Anthologie aus 30 Bänden der Serie *Piper Abenteuer* unter dem Motto Messners: Die [Freiheit](#) aufzubrechen, wohin ich will. »Thema sollte das klassische Abenteuer sein, also der [Einzelne](#) in der Natur, sein Überleben in gefährlichen Situationen. Und: Es mußten selbst erlebte und selbst erzählte Geschichten sein ... das vorliegende Buch ... möchte zeigen, was für Abenteuer heute noch möglich sind ... Der Erfindungsgabe von Menschen, die dem Alltag entfliehen und besondere Herausforderungen suchen, sind kaum Grenzen gesetzt ... viel Vergnügen bei der abenteuerlichen Flucht aus dem Alltag!« [Inhalt](#), Geschichten von:

- Gerard d'Aboville
- Michael Asher
- Steven Callahan
- Jean-Yves Domalain
- Peter Fleming
- Arved Fuchs
- Rollo Gebhard
- Lucy Irvine
- Olivier de Kersauson
- Peter Lourie
- Reinhold Messner
- Rüdiger Nehberg
- Mario Richner
- Harry E. Rieseberg
- Herbert Rittlinger
- Joe Simpson
- Gernot Spielvogel-Herrmann
- Jeana Yeager / Dick Rutan

**Heinrich Pleticha (Hg.)**

Träume und Abenteuer

Ein literarisches Lesebuch

Thienemanns 1991

Bekannte Erzähltexte berühmter Autoren wie Grimmelehausen oder Raabe, Hauff oder Grimm, Schnurre oder Ende und vielen anderen. Die Texte sind lustig und traurig, spannend und lehrreich, heiter und unheimlich, realistisch und poetisch. Der Leser erfährt, wie z.B. Goethe als Kind das

gesamte Geschirr seiner Eltern aus dem Fenster hinauswurf oder wie in Bruno E. Werners Roman „Die Galeere“ der junge Georg 1945 den Krieg erlebte. Er leidet mit Lederstrumpf am Marterpfahl und erforscht mit Heinrich Schliemann den Schatz des Priamos. (Ab 12 Jahre)

Peter Renz (Hg.)  
Lust auf Abenteuer  
Vom Eismeer bis zum Regenwald  
192 S., R. Gessler 1989

### [Inhalt](#), Beiträge von

- Ulrich Aufmuth
- Franz Beierer
- Wolf-Ulrich Cropp
- Brigitte Engel & Elmar Engel
- Arved Fuchs
- Rainer Hamberger
- Bernd F. Keiner
- Manfred Kugelmann
- Dieter Kühnel
- Norbert Lüdtke
- Reinhold Messner
- Jörg Römbke
- Thomas Veszelits
- Oluf F. Zierl

Ferdinand Ranft (Hg.)  
Abenteuerreisen  
Safari, Trekking, Überlebenstraining und andere Arten von Alternativurlaub  
172 S., dtv München 1981

Reisereportagen bekannter Journalisten; der erste Beitrag gilt der [dzg](#), der zweite Rotel-Tours. Der Herausgeber schreibt: »Was mich ... am meisten faszinierte, war die überraschende Erkenntnis, daß sozusagen unter der Decke unserer zivilisierten Gesellschaft ein ungeheuer Drang nach außergewöhnlichen Erlebnissen brennt und daß es geradezu phantastisch anmutende [Möglichkeiten](#) gibt, diesen Abenteuerdrang zu stillen. ... Da sind einmal die »Globetrotter«, wie sie sich nennen, die auf eigene Faust losziehen, sich sehr viel Zeit nehmen, vielleicht sogar den Beruf für ein Jahr an den Nagel gehängt haben, um ein »alternatives Leben« zu führen ... Die zweite Gruppe sind die organisierten Abenteuerreisen. Also Abenteuer mit Rückversicherung ... Das bestorganisierte Abenteuer sind zweifellos die Rotel-Tours, Reisen mit Spezialomnibussen in abenteuerliche Gegenden, aber die sichere Unterkunft ist immer dabei und deutsches Essen auch ...«

Kurt Blüchel (Hg.)  
Die letzten Abenteuer dieser Erde  
321 S., Naturalis München 1981

In erster Linie ein Bildband, mit 16 Beiträgen unter anderem von Hans-Otto Meißner, Reinhold Messner, Wilfried Erdmann sowie drei Vorworten zum Thema Abenteuer von Jacques Costeau, Reinhold Messner und Hans Hass. Als Abenteuer gelten in diesem Band auch Wochenend-Risikosportaktivitäten.

Max Rehbein (Hg.)  
**Pioniere und Abenteurer**  
 300 S., Buch & Zeit Köln 1970

Das Buch zur NDR-TV-Serie (25 Folgen ab 28.08.1968 bis 1979) mit Berichten und Bildern über die Arbeit von Entwicklungshelfern, Wildhütern, Forschern, Missionaren ...: »Sie sind die Erben jener großen Entdecker ... Zwar sind die weißen Flecken heute längst von allen Landkarten verschwunden ... Aber es gibt immer noch Aufgaben genug für Spurenleger, Wegbereiter, Schrittmacher. Es gibt noch immer Möglichkeiten genug für Pioniere und Abenteurer. Es gibt auch heute noch Neuland genug, um es zu erschließen und zu kolonisieren, es gibt heute noch Elend genug, um heilen zu helfen oder zu lehren, es gibt immer noch Zweifel, die zu zerstreuen, und Fragen, die zu stellen sind. Rehbein besuchte den Paters Wilhelm Schürmann im Urwald der Südseeinsel New Britain, Patrick Hemingway, Grace Emily Ogot, Bethwell Allan Ogot, Ernie Sieber, die Kinderbanden aus den Elendsvierteln von Bogotá, die Mitarbeiter des Rehabilitationszentrums für Drogenabhängige im Yorker Stadtteil Bronx, Entwicklungshelfer in Nepal.

Frank Knight  
**Abenteurer und Entdecker**  
 Forschungsreisen über Land und Meer  
 A. d. Engl. v. Karl Sättele. 252 S. Ill. v. Willy Kretzer  
 Freiburg Herder 1969

#### [Inhalt](#), u.a.

- Alexander der Große
- Pytheas
- Erik der Rote und die Wikinger
- Sendboten des Papstes
- venezianische Juwelenhändler
- Heinrich, der Seefahrer
- Christoph Kolumbus
- John Cabot
- Richard Chancellor
- Goldsucher
- Ferdinand Magellan
- Jesuiten-Missionare
- Sieur de la Salle
- Kapitän Cook und die Wissenschaftler
- David Thompson
- Leutnant Flinders und der Schiffsarzt Bass
- David Livingstone
- Mary Kingsley
- John Franklin

Heinrich Pleticha, Hermann Schreiber  
**Zwischen Ruhm und Untergang**  
 Das Leben großer Abenteurer in vier Jahrtausenden  
 414 S. 16 Tafeln, Textabb., Lit.-hinweise) Würzburg Arena 1966

#### [Inhalt](#), 31 Beiträge über:

- Sinuhe
- Pytheas von Massilia
- Tschang Kien und Wu-Ti
- Spartacus
- Sextus Pompeius
- Erik der Rote
- Robert Guiscard
- Jeanne de Clisson
- Cola de Rienzo
- Hans Schiltberger
- Francesco Sforza
- Doktor Johannes Faustus
- Nikolaus Federmann
- Francisco de Orellana
- Jermak Timofejewitsch
- Francis Drake
- Doktor Johannes Andreas Eisenbart
- Johann Matthias Reichsgraf von der Schulenburg
- Johann Friedrich Böttger
- Graf von Saint-Germain
- Daniel Boone
- Giuseppe Balsamo
- Lorenzo da Ponte
- Schulmeister & Dubouchet
- Hester Stanhope
- Piet Retief
- Ernst Mensen
- Alexine Tinné
- Mahdi Mohammed Ahmed
- Lawrence von Arabien
- Oberst Percy Harrison Fawcett.

Hermann Klingler, E. Dietl  
**Vorstoss**  
**Ein Buch der Abenteuer**  
 209 S., Pfeiffer, München ca. 1955

Berichte in erzählender Form, auf Tatsachen beruhend, die die Erlebnisse von Priestern und Missionaren in aller Welt wiedergeben. Für Jugendliche geschrieben.

Stephan Gräffshagen (Hg.)  
**Das Abenteuerbuch**  
**Von namenlosen Abenteurern unser Tage**  
 241 S., Herder Freiburg 1954

Erzählungen von: Paulheinz Quack, Felix Peltzer, Otto Brües, Herbert Lehmann, Erich Wustmann, Hans Herlin, Ludwig Ferdinand Clauss, Fritz Mühlenweg, Heinrich Langmaar, Hugo Kocher, Stephan Gräffshagen:

»In unserer Zeit ziehen nur noch wenige Menschen aus, um das **Wagnis** zu suchen. Viel häufiger werden sie blind in das Abenteuer hineingetrieben, in zerschossene Schützengräben und auf die Straßen, über denen **Flucht** und Ungewißheit geschrieben steht.«

Hans Plischke  
 Von Cooper bis Karl May  
 Eine Geschichte des völkerkundlichen Reise- und Abenteuerromans  
 208 S., Bibliogr. S. 197–203, Personenverz. S. 204–206. Düsseldorf 1951

**Inhalt:** Plischke stellt die Formen des Abenteuerromans wie etwa Robinson-Typus und Lederstrumpf-Typus in einen Zusammenhang mit Europa-Müdigkeit und Amerika-Sehnsucht: ethnographischer Roman, Indianerroman, Südseeromantik, Exotik, Kolonialroman

## Bis 1939

Zarnow, Gottfried  
 Masaryk - Benesch  
 Philosophen, Abenteurer, Staatsgründer  
 Mit 8 Abb. auf Kunstdrucktafeln. XV, 236 S. Dortmund-Berlin Volkschaft 1939

Murr, Jan [d.i. Sachse, Willi Richard]  
 Die Männer der Fortune  
 Reihentitel: Die Welt der Fahrten und Abenteuer. 251 S. Leipzig: P. List 1935.

F. Wencker-Wildberg  
 Ungekrönte Könige  
 704 S., Bergland-Buch 1934

Begriff und Wesen des Abenteurers werden auf 20 Seiten diskutiert, es folgen zahlreiche Berichte über „Pseudo-Könige“:

»Halb tragisch, halb komisch ist seine Erscheinung, die Geste zeigt meist heroischen Schwung, einen Anflug erhabener Größe, während der Wirkung der Fluch der Lächerlichkeit anhaftet ... alles oder nichts will der Abenteurer sein. ... Zur unrechten Zeit am unrechten Platz – so tritt uns der Abenteurer im Irrgarten der Geschichte entgegen. Oft ist er ein letzter verspäteter Nachfahre einer längst überholten, überwundenen Zeit, ein atavistischer Rückfall in die Vergangenheit, oder der Vorbote einer neuen [Weltanschauung](#), von der uns noch [Generationen](#) trennen ... Er steht außerhalb der [Zeit](#), er verleugnet alle Tradition, jedes [Gesetz](#), das ihm nicht [Freiheit](#) geben kann, sondern nur Zwang bedeutet ... Sein Reich ist nicht von dieser [Welt](#), er scheint einem anderen Stern anzugehören, von anderem Geist besetzt zu sein als der normale Durchschnittsmensch und brave Spießbürger, der in ihm seinen gefährlichen Widersacher wittert, den er im stillen bewundert, nach außen aber mit unversöhnlichem Haß verfolgt ... Er endet gekrönt auf irgend einem Gebiet oder auch in der Gosse, niemals aber in satter Behaglichkeit.«

Bolitho, William  
 Zwölf gegen das Schicksal  
 Die Geschichte des Abenteuers  
 412 S., 16 Bildtafeln) Müller & I. Kiepenheuer 1931

»Das Abenteuer bildet das befruchtende und lebensnotwendige Element in der Geschichte des Individuums und der Gesellschaft. ... Die Jünger des Abenteuers sind selten keusch und barmherzig, ja sie stellen sich oft außerhalb der [Gesetze](#), und jede moralische Beschönigung oder Überzuckerung entzögte ihrem Leben das Interesse und ein gut Teil der [Wahrheit](#).«

Einer radikalen, erhellenden Einleitung über das Abenteuer folgen Beiträge über Alexander der Große, Casanova, Christoph Columbus, Mohammed, Lola Montez, Cagliostro und Seraphina, Karl XII. von Schweden, Napoleon I., Lucius Sergius Catilina, Napoleon III., Isadora Duncan, Woodrow Wilson.

Hans Ostwald (Hg.)  
 Deutsche Abenteurer  
 Kulturgeschichtliches in Selbstberichten von deutschen Abenteurern in vier Jahrhunderten  
*Globus Berlin 1931*  
 15x22cm 223 S., 10 Textbilder, 20 Abb. a. Kunstdruckpapier n. Stichen

Einer Einleitung „Von deutschem Abenteurertum“ folgen Berichte von Hans Staden, Ulrich Schmiedel, Balthasar Springer, Johann Jakob Saar 1625-1664[72?], Michael Herber, Johann Michael Kühn 1699– (Merckwürdige Lebens- und Reisebeschreibung), Martin Wintergerst, Joachim Nettelbeck, von der Trenck, Georg Kerner, Georg Forster, Otto von Corvin u.a. nach Themen geordnet: Südamerika, Seefahrten nach Indien, Mittelmeer, politische Abenteurer, Söldner, Alpinistik.

»In fast allen Deutschen rumort neben dem nach Stille und *Idylle* sich sehnenden Gärtner der Abenteurer und Kämpfer. Und weil dieser Abenteurer und Kämpfer mit seiner Kraft in der Heimat oft keine gesunde und natürliche Gelegenheit fand, sich auszutoben, sehen wir seit Jahrhunderten die Deutschen in aller *Welt* als Reisläufer und Abenteurer ... Aber es ist nicht nur der Wunsch, *Neues* zu sehen, der die Deutschen hinauslockt in die Ferne, sondern auch die *Sehnsucht*, ihre Kräfte zu messen, etwas zu erleben, zu überwinden, ihre Persönlichkeit einzusetzen ... Hingebend, tapfer und unermüdlich erfüllen sie ihre Aufgabe. Als Ritter ohne Furcht ziehen sie in die Weite und kehren oft heim mit Wunden an Leib und Seele, geschunden und geschüttelt vom Leben und Erleben, oft getroffen bis ins Innerste und trotzdem noch oft genug aufrecht ... Immer haben diese deutschen Abenteurer, wenn auch oft unbewußt, gedient, die Erde einer großen Gesamtkultur zu erschließen und einen großen Menschheitsgarten zu kultivieren.« Hans Ostwald, arbeitsloser Goldschmied, lebte achtzehn Monate als *Vagabund* und schrieb dann sehr erfolgreich das Buch *Vagabunden. Ein autobiographischer Roman*.

Paul Wertheim  
 Helden und Abenteurer  
 Welt und Leben der Künstler  
 238 S., H. Reckendorf Berlin 1931

»Es wird die Rede sein von Künstlern, Geistkämpfern, Außenseitern der Gesellschaft, die das abenteuerliche Leben des Genies gelebt, die ihrer Idee sich selbst aufgeopfert haben« (Vorwort). Westheim war Herausgeber der Zeitschrift *Das Kunstblatt*, emigrierte 1933 über Frankreich nach Mexiko 1941. 45 biographische Aufsätze über Breugel, Dix, Nolde, Klee, Utrillo, Picasso, Kirchner, Marc u.a. mit 32 Tafeln.

Josef Frank  
 Glücksritter  
 Gestalten aus dem Jahrhundert des Abenteuers  
 254 S. Abb. Hellerau Avalun 1929

Kurzbiographien von Eva Frank, Antoine Mesmer, Theodor von Neuhoff, Graf Saint Germain, Charles Geneviève Chevalier D'Eon, Orffyreus, Graf Benjowsky, George Psalmanazar, Graf Edward Wortley-Montagu. Weder ein Vor- noch ein Nachwort geben Zeugnis von den angelegten Kriterien; die Protagonisten ähneln dem Bild des *Trickster*.

Erich Müller (Hg.)  
 Deutsche Abenteurer  
 Seltsame Schicksale aus drei Jahrhunderten  
 244 S., Deutsche Rundschau GmbH Berlin 1927

Beiträge über Quirin Kuhlmann, Chr. Felix Bauer, Geschwister Mons, Gottfried Opitz, Heinrich J. F. Ostermann, Burchard Chr. v. Münnich, Ernst J. Bühren, Moritz A. v. Benjowsky, Hans v. Leuchtenfeld, Ernst Berger, Gottlob K. H. Graf v. Tottleben, sog. Fürstin Tarakanowa, Johann B. Schad, Justus Hoyer. Auswahlkriterien: Der Abenteurer als Rebell. Alle Personen reisten in Rußland.

Nachwort: »Wer die Gesellschaft als Zwang ansieht, kennt kein stärkeres Begehr, als sich gegen diesen Zwang aufzulehnen und sich gegen eine Einrichtung zu empören, deren Prinzip der eigenwilligen Persönlichkeit als Vergewaltigung erscheint. Die Rebellion gegen ein staatliches, geistiges, politisches, soziales oder sonstiges Gefüge kann in einzelnen starken Persönlichkeiten so übermäßig werden, daß sie sich zu grundsätzlicher Verneinung jeder Gemeinschaftsbildung auswächst. Dieser in der Geschichte der menschlichen Gruppenbildungen immer wiederkehrende Typ des unbedingten Verneiners der für alle gültigen Satzungen und Ordnungen ist der Abenteurer. Der Abenteurer bildet das anarchische, antisoziale Element an sich. Er kennt keinen Anfang und kein Ende; er ist dank seiner eigengesetzlichen Kraft eine Welt für sich ... Von diesen freiwillig Freien, deren es in allen Zeiten nur sehr wenige gegebene hat, ist der unfreiwillige Abenteurer wohl zu unterscheiden ... Entwurzelt und damit der Kraft beraubt, irrt er plan- und haltlos umher ...« Der Abenteurer wird hier als identisch mit dem [Trickster](#) aufgefasst.

- Uhlmann-Bixterheide, Wilhelm (Hg.)

*Deutsche Abenteurer. Aus dem Leben deutscher Abenteurer, Weltfahrer und Helden*

464 S.F. W. Ruhfus Dortmund ca 1922. [Inhalt](#)

- K. A. Varnhagen von Ense  
 Der westfälische König von Korsika.
- Friedrichs v. d. Trenck Fluchtversuche aus den Magdeburger Kasematten und sein Ende in den Pariser Schreckenstagen 1794
- Nettelbecks Abenteuer als Sklavenhändler an der westafrikanischen Küste
- Des Dichters J.G. Seume Amerikafahrt, seine Erlebnisse als verkaufter Söldner des Landgrafen Friedrich II. von Hessen und als russischer Offizier im polnischen Aufstande 1794
- Karl von François  
 Aus den Jugend- und Sturmtagen eines verdienten preußischen Generals
- Aus den Tagebuchblättern eines deutschen Prinzen und mexikanischen Generals
- Vom Schiffsjungen aus Magdeburg zum türkischen Marschall

Jezower, Ignaz (Hg.)  
 Die Rutschbahn  
 Das Buch vom Abenteurer  
 368 S., Illustr. v. G. Grosz u.a., 12 Bildtaf. Bong Berlin 1922

Sabbathai Zevy, der falsche Messias, Brisacier, J. H. v. Klettenberg, John Law, J. E. Beßler-Orffyre, Th. v. Neuhof, James Graham, Graf v. St. Germain, Cagliostro, Casanova ...

- Albrecht Wirth

*Deutsche Abenteuer*

160 S. München 1922: Deutscher Volksverlag Dr. E. Boepple. [Inhalt](#) u.a. zu

- Schildtberger
- Behaim und die Welser

- Graf von der Schulenburg
- Franz Urban Bavier
- Wilhelm Graf zur Lippe
- Nikolaus Graf von Luckner
- In der Fremdenlegion
- Auf der walz
- Abenteuerinnen
- Abenteuer von Gefangenen
- Militärinstrukteure
- Überblick des Landsknechtstums

**Wiener, Oskar (Hg.)**  
**Die Welt der Abenteuer**  
**Eine Sammlung guter Bücher für jung und alt**  
**Haase Wien-Prag-Lpz. ca. 1920**  
**12 Tle. a 48 S. zahlr. Textzeichng**

Sammelband mit allen, ursprünglich in Heften erschienenen Titeln der Reihe. Bearbeitete Texte von Friedrich Gerstäcker, Charles Sealsfield, Karl Gutzkow, Friedrich Wilhelm Hackländer, Adelbert von Chamisso, Edgar Allan Poe, Frederick Marryat, Thomas Platter sowie ein Beitrag von [Oskar Wiener](#) (1873 - 1944).

**Otto, Friedrich**  
**Abenteuer aus aller Welt**  
**233 S., Scherl Berlin ca. 1920**

Abenteuerliche Erlebnisse: Der Eisrobinson. Sein letzter Tiger. Im Felsentrichter der Bergindianer. Der Vogeljäger von Tindholm. Das Fest der Goldgräber. Unter den Palmen von Gira Gire. Die Flucht durch das Wattenmeer etc. Mit zahlr. teils ganzs. Illustrationen von Albert Schaefer.

**Tornius, Valerian**  
**Abenteurer**  
**Wunderliche Lebensläufe und Charaktere**  
**IV, 312 S. Klinkhardt & Biermann Leipzig 1919**

Päpstin Johanna, Don Quixote, Simplizissimus, den falschen (Zarewitsch) Demetrius, eine falsche Zarentochter, den sächsischen Großkophta (J. G. Schrepfer), den Grafen von Saint Germain, Cagliostro, Trenck, Rasputin u.a. Schwindler und Wundertäter [Hayn-G. IX, 589, Ausgabe 1925]. 10 Steinzeichnungen von Wilhelm Plünnecke. Mit einem Literarnachweis, jedoch ohne Vor- oder Nachwort.

**Bongs, Rolf (Hg.)**  
**Das Buch der Abenteuer**  
**VIII, 392 S., G. Müller München, 1913**

Vorwort Paul Scheerbart, Bilder Adolf Uzarski. Über: H.H. Ewers: Der Spielkasten; E.A. Poe: Der Sturz in den Maelstrom; H.G. Wells: Jimmy Goggles; Jürgen Jürgensen: Vitelli; K.H. Strobl: Das Manuskript des Juan Serrano ...

**Blei, Franz**  
**Landfahrer und Abenteurer**

## 224 S., G. Müller München 1913

»Ich erzähle hier ein paar Lebensläufe, sonderbar scheinend, doch einfach im Grunde, denn sie sind Ausdruck von Leidenschaften, allen gemein, hier nur in einem beherrschenden Maße. Dadurch auffallend, aber nicht unverständlich fremdartig ... Definieren heißt die *Wildnis* einer Idee mit einer Mauer aus Worten umgeben. Die Mauer um die Idee des Abenteurers zu legen ... erlasse ich mir.« Lebensgeschichten von Buck Whaley, Baron Ripperda, William Lawrence, Nikodem von Nifen, John Nelson, Herzog von Praslin, William Lithgow, Lord Seymour, David Lazzaretti, Don Juan de Vargas.

Federn, Karl  
Abenteuer und Magie  
398, 393 S. (=Hundert Novellen Bd 1 und Bd.2) G. Müller München 1913

Vesper, Will (Hg.)  
Fröhliche Abenteurer  
598 S., M. Mörike München 1913

Dyl Ulenspiegel. Schelmuffsky. Gulliver. Münchhausen. »... hinter der grotesken lachenden Komik dieser Gesellen steht durchaus der höchste sittliche Ernst. Und nicht Ulenspiegel allein führt den Spiegel im Wappen. In grotesken Spiegeln fangen sie alle die Narrheit der Welt auf, und indem wir über sie lachen, lachen wir über uns selbst und erkennen betreten hinter dem Gelächter die *Wahrheit*« (=Abenteuerromane 3). Bilder v. Rolf von Hoerschelmann.

Müller, Hans  
Buch der Abenteuer  
205 S. Fleischel Berlin 1905

Novellen: Das Gottesurteil. - Die Ausstellung der geschlossen Augen. - Cassians Abenteuer. - Das Bad der Gesundheit. - Die Rosendes heiligen Antonius. - Eine Leibesnacht. - Historische Novelle. - Unx, der Prinzgemahl. Buchschmuck v. Lucian Bernhard. Der aus Brünn gebürtige H. Müller (1882-1950) nannte sich später nach seinem Schweizer Wohnort Müller-Einigen, war Librettist in Ralph Benatzkys Singspiel „Im Weißen Rößl“.

**Bis 1900**

- Steinbrink, Bernd  
*Abenteuerliteratur des 19. Jahrhunderts in Deutschland.*  
Studien zu einer vernachlässigten Gattung  
= Studien zur deutschen Literatur, 72. 309 S. Tübingen 1983.  
Die Initiation des Abenteuerhelden. Die Schriftsteller (Hauptteil), mit Personenregister.

Klee, Gotthold  
Das Buch der Abenteuer  
Fünfundzwanzig Geschichten den deutschen Volksbüchern nacherzählt  
598 S., 16 Taf. Bertelsmann Gütersloh 1925, 1911, 1894

»Die Bezeichnung „Buch der Abenteuer“ wird dadurch gerechtfertigt, daß das Element des Abenteuerlichen in allen diesen herzerfreuenden Geschichten in reicher Entwicklung hervortritt ... man wird den hier dargebotenen auch anderes, Edleres nicht absprechen: einmal ist es echte, unbewußte Poesie, ein andermal harmloser Humor, dann wieder tief sittlicher Gehalt, nicht selten

auch echte Religiosität, was diesen „Abenteuern“ erst ihren bleibenden Wert verleiht.« Bearbeitete Fassungen von: Fortunatus, Alexander & Ludwig, Kaiser Oktavianus, Die schöne Melusine, Heinrich der Löwe, Schildbürger, Faust ...

**Die Welt der Fahrten und Abenteuer**  
**Reihentitel für zahlreiche Bände 1896-1912**  
**Freiburg, Fehsenfeld**

Rudyard Kipling, Rider Haggard, Jack London, Herbert Strang, Robert Louis Stevenson und andere

**Sierke, Eugen**  
**Schwärmer und Schwindler zu Ende des 18. Jahrhunderts**  
**462 S., Leipzig S. Hirzel 1874**

Über Emanuel Swedenborg (Seher), Franz Anton Meßmer (Magnetiseur), Gassner (Teufelsbanner), Schrepfer (Geisterbeschwörer), Graf Cagliostro (Magier Balsamo)

[F. Orelli]  
**Reise-Abenteuer und Jagdgeschichten**  
**120 S. 8 colorirte Kupferstiche und zahlr. Textabb.** August Riese Berlin ca.  
**1860**

[Online](#). Unsern Kindern erzählt zur Erweiterung ihrer Kenntnisse in der Länder- und Völkerkunde und Naturgeschichte.

**Bülau, Friedrich**  
**Geheime Geschichten und rätselhafte Menschen**  
**Sammlung verborgener und vergessener Merkwürdigkeiten**  
**Leipzig 1850-, Reclam**

**Wilmsen, F (riedrich) P (hilipp)**  
**Bergreisen, Seefahrten und Abenteuer neuerer Zeit**  
**Für die Jugend neu bearbeitet und vermehrt von F. W. Hantschke.**  
**1 Stahlstich, 2 Lithogr. und 7 Lithogr. VI, 298 S. Hasselberg Berlin ca 1836**

Wegehaupt I, 2295 (erste Ausgabe). Neben Erzählungen von Bergwanderungen (Ersteigung des Montblanc, Wanderungen zum Gotthardt, die Reise nach Wallis, Juragebirge und der Weißenstein u. a.) finden sich Berichte über Nordamerika (Indianer etc.) und eine Schilderung der Entdeckungsreise J. Ross' u. a. - Dekorative Aquatinta-Ansichten illustrieren die Schweizer Reiseschilderungen (Jungfrau-Gebirge, Staubbach, Wasserfall und Mühle bei Ragatz, Rheinfall bei Lauffen u. a.)

## Bis 1800

Der Begriff »Abenteuer« wird etwa ab 1780 zunehmend als Kategorie und verkaufsträchtige Formulierung verwendet, auch bei Übersetzungen aus dem Englischen und Französischen; im Deutschen ist dabei Carl Gottlob Cramer mit fast 60 Romanen erfolgreich, von der Kritik jedoch als »Sudler« beschimpft, denn »ein solcher Löwe ließ sich durch kein kritisches hahnengeschrei bestürzt machen«<sup>1)</sup> und schrieb unverdrossen über die »seltsamliche Abentheuer Erasmus Schleichers, eines reisenden Mechanikus« und »seltsamliche Abentheuer Paul Ysops, eines reducirten

Hofnarren« und andere taten es ihm nach.

**Campe, Joachim Heinrich**

Sammlung interessanter und durchgaängig zweckmäßig abgefaßter

Reisebeschreibungen für die Jugend

Wolfenbüttel 1786: Schulbuchhandlung

Jacob Heemskerks und Wilhelm Barenz nördliche Entdeckungsreise und merkwürdige Schicksale.

Merkwürdige Abentheuer vier russischer Matrosen auf Spitzbergen.

Vasco da Gama, Reise nach Ostindien, die erste, welche von den Portugiesen um Africa herum vollführt wurde.

Des Herausgebers kleine Reise von Trittow nach Wismar und von da nach Schwerin, in Briefen an seine Kinder.

**Lesuire [de Suire], Robert Martin**

Der Robinson des achtzehnten Jahrhunderts oder

Abentheuer und Wanderungen des Herrn Franz Pelerin

2 Theile. Ill. Leipzig 1783: Weygand

**F. S. G. W. D. B.**

Leben und Abentheuer des berüchtigen Rebellen Jemelian Pugatschew, welcher sich in dem südlichen Russland für Peter III. ausgab.

Nach dem Russischen Original des Hrn. F.S.G.W.D.B. in das Französische (Le faux Pierre III. ou la vie et les aventures du rebelle J. Pugatschew', 1775)

und aus diesem in das Deutsche übersetzt.

Druckvermerk falsch: London, richtig: [i.e. Leipzig 1776]: [Crusius]

## Bis 1700

- **Beer, Johann**

*Des Simplicianischen Welt-Kuckers/ Oder Abentheuerlichen Jan Rebhu Ritter Spiridon aus Perusina*

In welchem nebenst lustiger, und ausführlicher Erzählung dessen Liebs-Geschichte Castripoli des Printzens von Ferasca absonderliche Abentheuer erzählt ... wird. Ans Tage-Licht gegeben durch Einen Liebhaber aller Tugendsamen Gemüther

[8] Bl., [1] unbedr. Bl., [5] Bl., [1] unbedr. Bl., 192 S., [2] Bl. : 2 ill.

- ... Theil 2 In welchem die angefangenen Erzählungen des ersten Theils continuirt und fortgeführt/ auch sonst viel und unterschiedliche wunderbare Abentheuer erzählt werden ...

[16] Blätter, 231 Seiten, [2] Blätter : Frontisp., 2 Illustrationen

- ... Dritter Theil / welcher die angefangene und fortgesetzte Erzählungen vollkommenlich aufführt/ und der ganzen Welt ein offenes Zeugniß überläßt/ auf welch eine Weiß Jan Rebhu sein abentheurliches/ wunderbares und seltsames Leben beschlossen/ Darinnen auch von seiner Einsiedlerey außführliche Meldung geschiehet.

[12] Blätter, 235 Seiten : 1 Illustration

[Halle 1679]: [Hübner].

- **Laüsepeltz, Steffen**

*Ein gründlicher Bericht Vom Schnackischen Katzen-Veite, Als einem wercklichen und würcklichen Abentheure beym Kohlenberge im Voigtlande: Welcher zu Zeiten kunterbunte*

Sprünge vorgenommen hat, und noch nimmt, eine Alefantzerey über die ander treibet, und sich so närrisch geberdet, als kein Klauss Narre oder Hanss Klauert iemahlen gethan hat. An den Tag gegeben, von Steffen Läusepeltzen, aus Ritt-mier-ins-Dorff.

88 S., Halle? 1665 (Chronogramm)

## Bis 1600

- **Wirnt von Grafenberg**

*Herr Wigoleis vom Rade*

Des Thewren Ritters von der Tafellrunde History, wie es von jugent auff biß an sein Endt im ergangen, auch was für sorgliche abenthewer er bestanden.

[79] Blätter, zahlreiche Illustrationen, Frankfurt am Mayn: Han. 1560

- **Füëtrer, Ulrich**

*Buch der Abenteuer.*

Ostschwaben, [um 1535] - Donaueschingen 140. Handschrift auf Papier. 71 Blätter [Online](#)-Ausg. 2012. (Digitale Sammlungen der Badischen Landesbibliothek : Handschriften: Donaueschingen 140).

## Vor 1500

- **Neues Gesamtabenteuer.**

Das ist Fr. H. von der Hagens Gesamtabenteuer in neuer Auswahl. Sammlung der mittelhochdeutschen Mären und Schwänke des 13. und 14. Jahrhunderts.

Originaltext mit kritischem Apparat. Hrsg. von Heinrich Niewöhner und Werner Simon, mit den Lesarten besorgt von Max Boeters und Kurt Schacks. 2. Auflage. XIX, 268 Seiten, Weidmann 1967

- **Peter Suchenwirt (c. 1320 – 1395)**

*Die schöne Abenteuer.* Gedicht

## Abenteuer? Abenteuer!

- **Kai Spanke**

*Rückkehr des Abenteuerromans: Die schöne Ferne der Literaten.*

[FAZ 06.10.2013](#) Spanke lenkt den Blick auf die erfolgreichen Romane des 21. Jahrhunderts, die zu einem Teil dem Genre der Abenteuerliteratur zugeordnet werden können, wie die unten folgende Liste erkennen lässt. Vor diesem Hintergrund beklagt er die mangelnde akademische Auseinandersetzung mit diesem Genre und konstatiert: »Doch die wenigen brauchbaren Studien zum Abenteuer haben mehr als dreißig Jahre auf dem Buckel. «

- **Raoul Schrott**

*Tristan da Cunha oder Die Hälfte der Erde*

714 S. München 2003: Carl Hanser.

[Rezension](#) von Florian Felix Weyh Deutschlandfunk 31.08.2003

- **Daniel Kehlmann**

*Vermessung der Welt.*

301 S. Reinbek bei Hamburg 2005: Rowohlt.

Biografien der Zeitgenossen Carl Friedrich Gauß (1777–1855, Mathematiker und Geodät) und Alexander von Humboldt (1769–1859, Naturforschers) in Romanform.

[Rezension von Martin Lüdke Frankfurter Rundschau 28.09.2005](#)

- Alex Capus

*Eine Frage der Zeit.*

München 2007: Knaus

1913 beauftragt das Deutsche Reich eine Werft damit, ein Schiff - die Graf Götz - in Einzelteile zerlegt ins damalige Deutsch-Ostafrika zu bringen und über Land von Dar-es-salam zum Tanganjikasee zu transportieren.

[Rezension von Agnes Hüfner Deutschlandfunk 09.05.2011](#)

- Wolfgang Herrndorf

*Tschick*

Berlin 2010: Rowohlt.

Zwei pubertäre Jungs stehlen einen Lada Niva und fahren durch den »wilden« deutschen Osten.

[Rezension von Jörg Magenau Deutschlandfunk 29.09.2010](#)

- Karl Heinz Bohrer (1932–2021)

*Granatsplitter. Erzählungen einer Jugend.*

314 S. München 2012: Carl Hanser

Eine autobiografischen Erzählung über die Kindheits- und Jugendjahre zwischen 1939 und 1953.

Karl Heinz Bohrer im [Gespräch mit Katrin Heise](#) Deutschlandfunk 30.07.2012

- Marc Buhl

*Das Paradies des August Engelhardt.*

238 S. Frankfurt am Main 2011: Eichborn.

[Rezension \(Der Ritter der Kokosnuss\) von Martin Halter FAZ 17.06.2011](#)

- Christian Kracht

*Imperium.*

242 S. Köln 2012: Kiepenheuer und Witsch

Der Nürnberger August Engelhardt reist Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts nach Deutsch-Neuguinea, eine kleine Erbschaft ermöglicht ihm dort ein Leben als Aussteiger. 1902 rief der Nudist und Kokosnuss-Fanatiker auf der Insel Kabakon den Sonnenorden aus und predigte den Kokovorismus, ihm schwebte ein fruktivorisches Weltreich vor. So weit, so real. Kracht macht daraus allerdings einen wilden Roman mit irrsinnigen Einfällen und absurdem Geschichten.

[Rezension \(Ein kultischer Verehrer von Kokosnuss und Sonnenschein\) von Felicitas von Lovenberg FAZ 10.02.2012](#)

- Rainer Merkel

*Bo.*

685 S. Frankfurt am Main 2013: S. Fischer

Ein dreizehnjähriger Junge fliegt nach Liberia. Anders als verabredet, erwartet ihn dort sein Vater aber nicht am Flugfeld.

[Rezension von Johan Dehoust Spiegel 23.05.2013](#)

- Thomas Glavinic

*Das größere Wunder.*

522 S. München 2013: dtv.

[Rezension von Günter Kaindlstorfer Deutschlandfunk 11.09.2013 und Rezension von Tobias Becker Spiegel 26.08.2013](#)

- Lisa Kraemer

*Das Motiv der Einsamkeit in den 'Jonas-Romanen' von Thomas Glavinic.*

(=Bamberger Studien zu Literatur, Kultur und Medien) Bamberg 2015.

## Gedanken über das Abenteuer

Nach Erscheinungsjahr absteigend geordnet.

## Vor 2030

- Stockhammer, Robert  
*Reisen zwischen Abenteuer und Rasterung mit James Cook [1728-1779] und Herman Melville [1819-1891] im Pazifik.*  
 VI, 237 S. Ill. Paderborn 2021: Brill Fink. [DOI](#)  
 Abenteuerlichkeit von Pazifikkreisen im **18.** und **19. Jahrhundert**: Sind Reiseerzählungen mehr als Reisen 'selbst' abenteuerlich?

## 2020

- Oliver Grill, Brigitte Obermayr (Hg.)  
*Abenteuer in der Moderne.*  
 (=Philologie des Abenteuers, 2) VI, 308 S., Ill., Karten , Paderborn 2020: Wilhelm Fink [Inhalt](#)
- Jutta Eming, Ralf Schlechtweg-Jahn (Hg.)  
*Aventiure und Eskapade. Narrative des Abenteuerlichen vom Mittelalter zur Moderne.*  
 258 S. (=Transatlantische Studien zu Mittelalter und Früher Neuzeit) Göttingen 2017:  
 Vandenhoeck & Ruprecht [Inhalt](#)

## 2010

- Matthieu Letourneau  
*Le roman d'aventures 1870-1930.*  
 Limoges 2010: PULIM.

## 2000

Thomas Kastura  
**Flucht ins Eis**  
 Warum wir ans kalte [[wiki:das\_ende\_der\_welt|Ende der Welt]] wollen  
 127 S., Vierseitige Bibliographie. Aufbau Berlin 2000

Wortgewandter, manchmal fast manieristischer Galopp durch die Literatur der Reisen in die polaren Gebiete: kritisch, tief sinnig, ironisch. Für meinen Geschmack bestimmt die Sicht vom Schreibtisch aus zu sehr das Bild.

Köhler, Manfred  
**Sich einfach auf den Weg machen**  
 Lebenserfahrungen von Globetrottern und Abenteurern  
 189 S., Schwarzkopf & Schwarzkopf, Berlin 2000

Der Autor führte Gespräche mit: Bruno Baumann, Erika & Klaus Beer, Axel Brümmer & Peter Glöckner, Klaus Denart, Arved Fuchs, Peter Gebhard, Christina Haverkamp, Alois Hofmann, Heinz Kallin, Thomas Kropf, Marco Kuhlmann, Dietmar Löffler, Thomas Mack, Michael Martin, Hans Memminger, Rüdiger Nehberg, Rainer Ott, Andreas Pröve, Harald Schwindl, Dirk Thiele, Wolfgang Uhl, Tilman Waldthaler,

Sigrid Wolf-Feix.

Eigene Überlegungen, Zitate aus Gesprächen und Büchern ordnet er ein in die Kapitel: Abenteuer - Was ist das?, Wie wird man Abenteurer?, Die Suche nach dem persönlichen Abenteuer, Abenteuer als Beruf - Der Alltag unterwegs, Feierabend vom Abenteuer - Alltag in der Heimat, Die Sinnsuche des Abenteurers

Prutz, Hans

Die Ritterorden

Mönche als Kämpfer, Helden, Abenteurer

549 S. Nachdruck der Originalausgabe Berlin 1908. Bechtermünz 1998

Michael Nerlich

Abenteuer oder das verlorene Selbstverständnis der Moderne

400 S., Gerling, München 1997

Der Autor, Direktor des Instituts für Romanische Literaturwissenschaft an der TU Berlin und Herausgeber der Zeitschrift *Lendemains*, hat über sein altes Thema (s. Nerlich 1977) ein neues Buch geschrieben. Ein Essay, jedoch mit vielen Anmerkungen. Der erste Teil gilt seinem Verständnis von **Mittelalters** und Moderne und der Rolle des Zufalls. Im zweiten Teil untersucht er, wie Chrétien de Troyes „die moderne Abenteueridee“ erfand und wie sie bis heute wirkt. Nerlich kritisiert den bisherigen Abenteuerbegriff und bietet eine neue, erweiterte Ableitung, die auch die Bedeutung von **Glück** bzw. Zufall umfaßt. Die besondere Bedeutung der Abenteueridee sieht er in der Betonung des zugrundeliegenden experimentellen Handelns. Seine Analyse ist literarisch, sprachlich und historisch geprägt, seine Perspektive ausschließlich gesellschaftlich. Die individuellen Wurzeln des Abenteuers und der prozessuale Charakter des Abenteuers spielen keine Rolle.

Simanowski, Roberto

Die Verwaltung des Abenteuers

Massenkultur um 1800 am Beispiel Christian August Vulpius

=Palaestra. Untersuchungen aus der deutschen und skandinavischen Philologie;

Band 302

Vandenhoeck & Ruprecht 1998 403 S., 1 Abb.

Jean Baudrillard, Marc Guillaume

Reise zu einem anderen Stern

107 S., Merve Berlin 1996

Luger, Kurt

Sehnsucht Abenteuer

Entgrenzungsversuche und Fluchtpunkte der Erlebnisgesellschaft

(=Wiener Vorlesungen Bd. 40)

64 S., Picus Wien 1995

Vortrag im Wiener Rathaus am 25. Januar 1995. Mit einem Vorwort von Hubert Christian Ehalt.

## 1990

- Volker Klotz

Abenteuer-Romane. Eugène Sue, Alexandre Dumas, Gabriel Ferry, Sir John Retcliffe, Karl May,

*Jules Verne.*

Reinbek bei Hamburg 1989: Rowohlt

Seeßlen, Georg

Liebe, Sehnsucht, Abenteuer

Essays zur Popkultur

Ullstein TB 36546 Ffm 1988

Neumann, Hans-Joachim

Abenteuer & Action in Literatur, Film und Comic.

352 S. Abb. Ullstein TB 36542 Ffm 1987

Neumann H-J. (Hg.), Seeßlen G.

Bluebox 1. Abenteuer

Magazin zur populären Kultur

[357 S., Abb.] Ullstein TB 36530 Ffm 1987

Bluebox setzt sich mit dem »zentralen Mythos der Moderne«, dem Abenteuer in den Erscheinungsformen der populären Kultur, auseinander: Assoziative Texte, Traumlandschaften des Abenteuers (Manfred Ellen), *Frauen* & Abenteuer (Angelika Kopecný), Bilder aus Mompracem. Emilio Salgaris ernste Abenteuer & der Film (Norbert Stresau), Hauptmann Tempesta (Emilio Salgari), Abenteuer Schreiben (Hans-Jürgen Tast), Corto Maltese – Annäherung an den Mythos eines Helden (Andreas c. Knigge), Comic: Corto Maltese (Hugo Pratt), Martin Stummer. Abenteuer & Reisen (Christian Rost), George MacDonald & seine Flashman-Romane (Hans-Joachim Neumann), Flashman in China (George MacDonald Fraser), Das Abenteuer – zum letzten (Dr. Jürgen Behrens).

Harald Eggebrecht

Sinnlichkeit und Abenteuer

Die Entstehung des Abenteuerromans im 19. Jahrhundert

Berlin, Techn. Univ., Diss., 1978

268 S. Marburg Berlin Guttandin und Hoppe 1985

Lehmann, Johannes

Die Kreuzfahrer

Abenteurer Gottes

431 S., 16 Tafeln. Gütersloh 1976, Pawlak Herrsching 1985

Reinhold Frigge

*Das erwartbare Abenteuer.*

Massenrezeption und literarisches Interesse am Beispiel von Reiserzählungen von Karl May

(=Abhandlungen zur Kunst-, Musik- und Literaturwissenschaft Bd.357)

Bonn Bouvier 1984 5 Bll., 370p 16×23 umfangr. Lit.-verz.

Hügel, Hans-Otto (Bearb.)

Karl May.

Das inszenierte Abenteuer.

Die Sammlung Heinz Neumann (=Marbacher Magazin 21/1982) Marbach Schiller-Nationalmuseum 1982 44p 14×21 Textabb., 6 montierte Farbtfl.

Mit einem Verzeichnis der ausgestellten Stücke als Beilage.

Ralf-Peter Märtin

*Wunschkontakte. Geschichte und Gesellschaft in Abenteuerromanen von Retcliffe, Armand, May.*  
Königstein i.Ts. 1983: Hain

Jürgen Fohrmann

*Abenteuer und Bürgertum. Zur Geschichte der deutschen Robinsonaden im 18. Jahrhundert.*  
Stuttgart 1981: J. B. Metzler

## 1980

O.F. Best  
Abenteuer  
Wonntraum aus Flucht und Ferne  
205 S., Fischer 1980

Das Abenteuer wird aus zahlreichen Perspektiven betrachtet, die Vorgehensweise ist eher assoziativ. Dabei öffnen ausgehend vom Aspekt eines Kapitels unzählige Zitate ein Begriffsfeld. Der Literaturwissenschaftler deutet die Begriffe vorwiegend etymologisch, dadurch ergeben sich interessante Einsichten. Die Zusammenhänge bleiben jedoch entsprechend dem Vorgehen kleinräumig, eine übergeordnete Sicht fehlt. Es überwiegt deutlich die literarische Sicht, also das nacherlebte Abenteuer.

Michael Nerlich  
Kritik der Abenteuer-Ideologie  
Beitrag zur Erforschung der bürgerlichen Bewußtseinsbildung 1100-1750  
563 S., Bd. 1 + 2 Akademie, Berlin (Ost) 1977

»Der Abenteurer ist der besondere Mensch, der aus der Masse der „Herdenmenschen“ herausragt. Er ist entweder der große Herrscher, der geniale Unternehmer, oder aber der Mensch, der die Gesellschaft verachtet und sich über ihre Gesetze hinwegsetzt. So und ähnlich lauten die Klischees der modernen bürgerlichen Abenteuer-Ideologie, die im kapitalistischen System verbreitet werden. Gleichzeitig dient das (Waren-) Abenteuer zur ideologischen Bekämpfung des realen Sozialismus ...« Michael Nerlich [o. Prof. Romanistik TU Berlin-West] stellt eine Kritik der Abenteuer-Ideologie vor. Er untersucht das Abenteuer an Beispielen in Frankreich, Spanien, England. Seine thematischen Schwerpunkte und seine Bewertung sind deutlich marxistisch geprägt, die zugrundeliegenden Sachverhalte und Zusammenhänge sind akribisch, oft neu und entbehren jeder Konkurrenz. 1987 wurde der Band von der Minnesota University Press für den amerikanischen Markt neu verlegt. Viele Ansätze, die sich bei E.J. Leed finden, sind hier bereits geäußert.

Heinrich Pleticha  
Abenteuer-Lexikon  
Alles über Motive, Inhalte und Autoren alter und neuer Abenteuerbücher  
222 S., Abb.) Arena Würzburg 1978

Versuch einer Gesamtschau in 130 Artikeln mit dem Hauptakzent auf Abenteuerliteratur, teils medienübergreifend zu Film, Fernsehen, Comics. Inhaltlich eher additiv beschreibend und erzählend, kaum analysierend, definierend, erklärend.

Paul Zweig  
The Adventurer

**The Fate of Adventure in the Western World**  
 275 S., Princeton University Press 1974, Reprint 1981

Zweig schreibt anhand des Abenteuers eine Kritik unserer Zeit. Literarisch brilliant sucht er nach dem wesentlichen Kern des Abenteuers, das sich als Einstellung auch in einer modernen Gesellschaft leben lässt. Die Kapitel (Auszug) beschäftigen sich mit:

*Myth of Odysseus, Heroes & Adventurers, Tragic Guest, Flight from Women, Adventure of Storytelling, Interior Monk, Robinson Crusoe - The Unadventurous Hero, Giacomo Casanova - The Frivolous Adventurer, Great Escape, The New Mythology of Adventure: Edgar Allan Poe, Nietzsche: The Philosophy of Adventure*

## 1970

**Ernstberger, Anton**  
**Abenteurer des Dreißigjährigen Krieges**  
**Zur Kulturgeschichte der Zeit**  
 (=Erlanger Forschungen Bd. 15.) 240 S. Erlangen 1963  
**Register der Personen- & Ortsnamen**

Dieses Buch entstand aus der Enttäuschung darüber, daß die Geschichte des Dreißigjährigen Krieges trotz der Fülle an Quellen und Darstellungen so wenig von der Welt des Abenteuerertums dieser Zeit zu berichten weiß. Nun aber hat es damals Männer der „Fortune“, wie sie sich gerne nannten, genug und übergenug gegeben ... Dass für die beiden Behaim-Abenteurer [Stephan Karl Behaim (1612-1638) und Hans Jakob Behaim (1621-1646)] und ihre Mitspieler die Quellen so ergiebig fließen, ist ein glücklicher, einmaliger Zufall, mit Genealogie.

## 1960

**Henri Daniel-Rops**  
**Abenteurer**  
**Les aventuriers de dieu**, übers.v. Arnulf Neuwirth  
 244 S. Wien, München: Verl. Herold (BI 3774) 1953  
**Sechs Pioniere der katholischen Mission.**

**Tharp, Louise Hall**  
**Gesellschaft der Abenteurer**  
 Mit zahlr. Illustrationen von Charles B. Wilson. 302 S.,  
 Büchergilde Gutenberg, Zürich 1950  
**Jugendbuch über die Geschichte der //Hudson Bay Company//.**

## 1940

**Whitehead, Alfred North**  
**Abenteuer der Ideen**  
 523 S., EA 1933. Suhrkamp 1971, TB 1498 2000

Eine Studie des großen Philosophen über die Entstehung der Zivilisation und zivilisierter Wesen:

»Ein Punkt, auf den ich überall den größten Nachdruck gelegt habe, ist die Bedeutung, die dem Abenteuer bei der Herausbildung und bei der Erhaltung der Zivilisation zukommt.« Siehe insbesondere Kapitel XIX: *Der Sinn für das Abenteuer*.

- Becker, Susanne  
*Gattungskonstruktionen in der Geschichte der zirkulierenden Literatur*  
 Rekonstruktionsverfahren am Beispiel des abenteuerliterarischen Netzes 1840 bis 1935.  
 474 S., Diss. Köln 1998, Trier 2000: WVT

## 1920

- Georg Simmel  
*Das Abenteuer.*  
 in: Georg Simmel: *Philosophische Kultur: Gesammelte Essays*. Leipzig 1911: W. Klinkhardt. S. 7-24

## 1800

Adelung, Johann Christoph  
*Geschichte der menschlichen Narrheit*  
 oder Lebensbeschreibungen berühmter Schwatzkünstler, Goldmacher,  
 Teufelsbanner,  
 Zeichen- und Liniendeuter, Schwarmer, Wahrsager, und anderer philosophischer  
 Unholde  
 Weygand Leipzig 1785 bis 89 in 7 Bänden

Adelung [1732-1806] stülpt 73 historischen Personen die Narrenkappe über: Narr, Wahnsinn und Unvernunft bezeichnen die Art und Weise, wie sie ihr Leben als Geschäft betrieben. Adelungs Urteilstafel blieb allerdings nicht unwidersprochen, weil neben Abwegen durchaus auch Verdienstvolles durch seine Narren bewirkt wurde.

siehe auch \* [Biographische Reiseliteratur](#)

## Abenteuerromane

- Stefanie von Schulte  
*Junge mit schwarzem Hahn.*  
 Roman. Diogenes Verlag, Zürich 2021. 224 S.

<html><img src=„<https://vg09.met.vgwort.de/na/ce5494c79e0d4abab8f1c7a84cc6fcfd3>“ width=„1“ height=„1“ alt=„“> </html>

<sup>1)</sup>

Appell, Johann Wilhelm  
*Die Ritter-, Räuber- und Schauerromantik*  
 zur Geschichte der deutschen Unterhaltungs-Literatur. Leipzig 1859.

From:

<https://willy-janssen.de/> - **WILLY-WIKI fern-mobil-reisen**



Permanent link:

[https://willy-janssen.de/doku.php/wiki/zeitleiste\\_abenteuerliteratur](https://willy-janssen.de/doku.php/wiki/zeitleiste_abenteuerliteratur)

Last update: **2025/07/15 06:56**